

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 259.

Freitag den 3. November

1871.

Auszug aus den Beschlüssen des Gemeinderaths zu Wiesbaden.

Sitzung vom 16. October 1871.

Gegenwärtig: Der Gemeinderath mit Ausnahme des Herrn Vorstehers Bigelius.

Zu den Gesuchen:

1460. der Verwaltungs-Commission der Armen-Augenheilanstalt dahier um Ertheilung der Concession zur Ausführung einer Halle über einen Theil des östlichen Flügelbaues und

1461. des Rentners Ferdinand Krauskopf von St. Petersburg, dergleichen dahier, um Gestattung der Errichtung verschiedener Neubauten in seiner in d. v. Parkstraße No. 5 belegenen Besizung

soll Willfährung unter den von Königlich Kreisbauinspektion vorgeschlagenen Bedingungen beantragt werden.

1462. Zu dem Gesuche des Gärtners Wilh. Bertram von hier um Gestattung der Erbauung eines provisorischen Geräthhäuschens in seinem an der Mainzerstraße belegenen Garten soll berichtet werden, daß unter den von Königlich Kreisbauinspektion vorgeschlagenen Bedingungen von hier aus gegen die Genehmigung desselben auf Widerruf nichts einzuwenden sei.

1463. Auf das Gesuch des Architekten Friedrich Martin von hier, betreffend die Anlage einer überdeckten Rinne vor der Einfahrt des Hauses Paulinenstraße No. 3, wird beschloffen, diese Anlage unter der Bedingung auf Kosten des Hauseigenthümers zu gestatten, daß die Ausführung nach den näheren Angaben der städtischen Baubehörde erfolgt.

1464. Auf das mit Marginal-Schreiben Königl. Domänen-Rentamts vom 16. v. Mts. zur gutachtlichen Aeußerung anher mitgetheilte Gesuch des Rentners Ferdinand Krauskopf dahier um Gestattung der Einführung eines Röhrencanals in den in den Guranlagen befindlichen Canal behufs der Ableitung des Abwassers aus seiner in der Parkstraße No. 5 belegenen Besizung wird beschloffen, zu erwidern, daß gegen die Anlage des beabsichtigten Canals diesseits unter folgenden Bedingungen nichts einzuwenden sei:

1) der Canal ist von dem Bachgewölbe in den Guranlagen bis zur Parkstraße in Kreisrunden, 12 Zoll weiten Cementröhren auszuführen;

2) ungefähr in der Mitte des Canals und am oberen Ende desselben in der Parkstraße sind Schächte aufzumauern, welche mit runden gußeisernen Rähmen und Deckeln, wie bei dem Canal im Hainweg, zu versehen sind;

3) den Anordnungen der städtischen Baubehörde über die Tiefelage der Röhren, über vorzusehende Einmündungen für das Gewässer aus dem Gurgarten und den Wegen muß genau entsprochen werden;

4) der Canal wird Eigenthum des Grundeigenthümers, dessen Grund und Boden er durchzieht;

5) der städtischen Behörde bleibt es überlassen, die Mitbenutzung und Weiterführung des Canals durch die Parkstraße zu gestatten. Für die Mitbenutzung ist an ic. Krauskopf Vergütung zu leisten, deren Höhe von der städtischen Behörde festgesetzt werden wird und wobei der laufende Fuß Längle des Canals mit 1 Thaler 10 Sgr. in Berechnung gezogen werden soll.

1465. Auf das wiederholte Gesuch des Rentners Frh. Ludwig Freytag von hier um Gestattung der Bebauung seiner Besizung auf dem Reuberg dahier wird beschloffen, auf den diesseitigen Bericht vom 28. Juni l. Js. zu verweisen und mit Rücksicht darauf, daß die projectirte Straße lediglich zur Aufschließung von Privatgrundbesitz und nicht als öffentliche Straße angelegt werden soll, nochmals hervorzuheben, daß die Stadtgemeinde keinerlei Verbindlichkeiten für die aus der Anlage dieser Straße später entstehenden Unzulänglichkeiten, welche sicher nicht ausbleiben würden, übernehmen könne.

1466. Auf das Gesuch des Schreiners Carl Höhn dahier, die Pflasterung eines Trottoirs vor seinem in der Steingasse No. 3 belegenen Wohnhause, wird beschloffen, dem Gesuchsteller zu erwidern, daß, soweit die vor seinem Hause belegene Straßenstraße städtisches Eigenthum sei, ein Trottoir hergestellt werden soll.

1477. Die am 13. l. Mts. abgehaltene Versteigerung des Dinges aus dem städtischen Bullenstall pro Sommersestier l. J. wird auf den Erlös von 7 Thaler 10 Sgr. genehmigt.

1478. Die am 16. l. Mts. abgehaltene Versteigerung von altem Gußeisen wird auf den Erlös von 36 Thaler 24 Sgr. 3 Pf. genehmigt.

1479. Auf den Antrag des Herrn Oberbürgermeisters wird beschloffen, ein Verzeichniß aller Dienstbarkeiten auf städtischem Grundeigenthum, welche von dem Gemeinderathe ohne Bewährung eines Rechts nur auf Widerruf gestattet worden sind, anzulegen.

1480. Auf das wiederholte Gesuch des Mühlenbesizers Johann Gottfried Theis dahier um Gestattung der Anlage einer Röhrenleitung aus Gußeisen oder Cement von der Langgasse durch die Goldgasse bis zum Wörner'schen Hause behufs Zuführung des Wassers aus dem Canal der Langgasse zur Herrnmühle bei Gelegenheit der Anlage des Haupt-Canals in der Goldgasse wird beschloffen, nunmehr diesem Gesuche unter folgenden Bedingungen zu willfahren:

1) die Röhrenleitung geschieht durch 6 Zoll weite Cementröhren, welche in die Sohle des neu anzulegenden Haupt-Canals in der Goldgasse eingemauert werden;

2) vor dem Wörner'schen Hause dicht neben dem Trutenbach wird ein Schacht aufgemauert, in welchem das Canalwasser ansteigt und in den Bach abfließt. Dieser Schacht ist mit einer gußeisernen Rähme nebst Deckel und mit einer Spülkloße zu versehen;

3) die Ausführung der ganzen Wasserleitung wird gelegentlich der Anlage des Haupt-Canals in der Mühlgasse der städtischen Baumeister vornehmen lassen; die sämtlichen dadurch entstehenden Kosten hat jedoch Gesuchsteller an die Stadtkasse sofort auf Anfordern zurückzuerstatten;

4) die gedachte Wasserleitung nebst allem Zubehör geht nach der Ausführung in städtisches Eigenthum über;

5) durch die Gestattung der Anlage und Benutzung der Wasserleitung wird dem Müller Theis und späteren Besizern der Herrnmühle, noch sonstigen Personen in keiner Weise irrend ein Recht eingeräumt, die Stadtgemeinde behält sich vielmehr ausdrücklich vor, die Wasserleitung zu jeder Zeit zu entfernen oder abzusperrern.

1482. Auf Vortrag des Herrn Oberbürgermeisters, das Solal

der Stadtclasse betreffend, wird beschlossen, die Bau-Commission zu beauftragen, Vorschläge wegen Vergrößerung des Lokals der Stadtclasse zu machen.

1486. Die am 14. I. Mts. stattgehabte Vergebung der Ausräumung der Haupt-Wässerungsgräben in den Wiesenrändern der hiesigen Gemarkung wird auf das Gebot des Friedrich Bauer von hier (1 Sgr. für die laufende Ruthe) genehmigt.

1467. Auf den Antrag des Herrn J. Schmidt wird beschlossen, den im Feld-Distrikt Weisched belegenen, durch die Consolidation beseitigten alten Weg gelegentlich mit Schutt und Grund überfahren und mit Obstbäumen aus der städtischen Baumschule bepflanzen zu lassen.

1438. Auf den Antrag des Feldgerichtes wird beschlossen, verschiedene feldpolizeiliche Ge- und Verbote theils wieder in Erinnerung bringen zu lassen, theils neu zu erlassen.

1489. Auf die Verfügung Königlicher Regierung, Abtheilung des Innern dahier, vom 2. I. Mts. und auf Schreiben des Königl. statistischen Bureaus zu Berlin vom 24. August und 28. September l. Js., die am 1. December l. J. stattfindende allgemeine Volkszählung betreffend, wird beschlossen, in den Herren Oberbürgermeister Lang (Vorsitzender), Dr. Schirra (Stellvertreter), Rentner Carl Hermann Scheurer, Rentner Ernst Hönig, Hotelbesitzer Chr. Krell, Hotelbesitzer Carl Werthinghoff, Rentner Carl Quint, Weinhändler Carl Rüder, Lithograph Wilhelm Zingel, Bürgermeisterei-Gehülfe Wilhelm Joost, Rentner Wlth. Enders, Rentner Reinhard Berber, Hotelbesitzer Carl Schwisguth, Rentner Daniel Brenner und Eisenbahn-Cassirer a. D. Reinhard Brenner die vorgeschriebene Zählungs-Commission zu bestellen.

1491. Zu dem Gesuche des Kaufmanns Theodor Münch von Altenstadt, dormalen dahier, um Ertheilung der Concession zum Wirtschaftsbetriebe in dem Hause Steingasse 18 soll Willfährung beantragt werden.

1492. Desgleichen zu dem Gesuche der Ehefrau des Wilhelm Schmitz von hier um Ertheilung der Concession zum Wirtschaftsbetriebe in dem Hause Faulbrunnensstraße 11.

1493. Das Gesuch des Groupiers Johann Georg Jäth von Homburg v. d. H., dormalen dahier, um Ausnahme als Bürger in die hiesige Stadtgemeinde zum Zwecke seiner Verheirathung mit Elisabeth Pauline Catharine Margarethe Vogelsberger von hier, wird genehmigt.

1496. Desgleichen das Gesuch des Steinhauergehülfs Carl Wilhelm Rüder von hier um Gesittung des Antritts des angeborenen Bürgerrechtes in hiesiger Stadtgemeinde.

Wiesbaden, 2. November 1871. Für diesen Auszug:

Joost, Bürgermeistereigehülfe.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Mehrgers Louis Wintermeyer zu Wiesbaden ist der Concursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Dienstag den 21. November l. J. Vormittags 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 20. October 1871.

505

Königliches Amtsgericht IV.

Bekanntmachung.

Zum öffentlichen Verkauf verschiedener anstrangirter Gegenstände der Kasernements hier und zu Biedrich, als: Desen, Kessel, Thüren, Fenster etc., ist ein Licitationstermin auf

Dienstag den 7. November c. Nachmittags 3 Uhr auf dem hinteren Hofe der Infanterie-Kaserne hieselbst anberaumt, wozu Kauflichaber eingeladen werden.

Wiesbaden, den 1. November 1871.

428

Königliche Garnison-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Es wird zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß die Königliche Regierung hieselbst die Wahl des Herrn Rentners Carl Scheurer dahier zum städtischen Brand-Direktor bestätigt hat. Wiesbaden, 1. November 1871. Der Oberbürgermeister. Lang.

Bekanntmachung.

Freitag den 3. November l. J. Nachmittags 3 Uhr sollen die zu dem Nachlasse des Jacob Esselhorn von hier gehörigen Mobilien, bestehend in Weiszeug, Bettstellen, Kleidungsstücken, einem Koffer etc., in dem hiesigen Rathhause gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 27. October 1871. Der Bürgermeister II. Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 9. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr will Frau Johann Heinrich Jacob Wwe. von hier ihr an der Platter-Chaussee neben der städtischen Riesgrube gelegenes einstöckiges Wohnhaus, 34' lang 34' tief, nebst Anbau, Hofraum und 3 Morgen 96 Ruthen 75 Schuh Grundeigenthum dabei (vormals Blutegelanstalt), mit obervormundschaftlichem Consense in dem hiesigen Rathhause nochmals versteigern lassen.

Wiesbaden, 1. November 1871. Der Bürgermeister II. Coulin.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts dahier sollen Freitag den 3. November l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause folgende Mobilien, als:

1) ein Kanape's,

2) zwei Kanape und ein Piano,

versteigert werden.

Wiesbaden, 2. November 1871. Der Gerichts-Executor. Flug.

Notizen.

Heute Freitag den 3. November, Nachmittags 3 Uhr: Versteigerung der zu dem Nachlasse des Jacob Esselhorn von hier gehörigen Kleidungsstücke etc., in dem hiesigen Rathhause. (S. heut. Bl.) Versteigerung der zu dem Nachlasse der Frau Revisor Schäfer Wwe. gehörigen Frauenkleider, goldenen Ringen etc., in dem hiesigen Rathhause. (S. Tgbl. 253.)

Gummi-Damen- & Kinder-Schürzen, Gummi-Stöcke

empfehlen

Baumacher & Co.,

Ecke der Langgasse und Schützenhofstrasse, vis-a-vis der Post.

Block-Chocolade

in vorzüglicher Waare ist wieder frisch angekommen per Pfund 28 bis 36 fr., **Suppenchocoladepulver** per Pfund 26 fr., **Cacaopulver** in Schachteln, feine **Vanille** und **Gesundheits-Chocoladen** aus den besten Fabriken per Pfund 42 fr. bis 1 fl. 12 fr., **Speise-Chocoladen** zu verschiedenen Preisen bei **Hausmann**, Dranienstraße 2. 3053

Zwetschenmus . . . per Pfund 7 fr.,

Zuckersyrup . . . " " 9 "

feinst Traubengelée " " 20 "

empfiehlt

Jean Haub, Mühlgasse. 3065

Ein großer **Säulenofen** für Steintohlenfeuerung zu verkaufen Schwalbacherstraße 17. 3044

Alpaca- und Lama-Blousen

in Auswahl billigst bei
497 **F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.**

Cigarren No. 13 und 9

in schönster Waare wieder vorrätig.
3096 **G. D. Linnenkohl.**

Eine frische Sendung besser **Westphälischer Schinken**
wieder eingetroffen bei

Hausmann, Drantienstraße 2. 3055

Sehr gute **Kartoffeln** 13 fr. im Walter billiger, vorzüg-
liches Sauerkraut 4 fr., bei Abnahme von 100 oder 200 Pfund
bedeutend billiger, eingemachte Bohnen 6 fr., rote Rüben, Essig-
gurken 1 fl., Salzgurken 1 fl. 20 fr. per Hundert, Finken 5
und 6 fr., Erbsen per Pfd. 5 fr., jeden Tag frische Milch, süßen und
sauren Rahm empfiehlt **Fr. Schuth, Metzgergasse 31. 3043**

Getrocknete **Zwetschen** in guter Waare per Pfund 10 fr.
(25 Pfund 4 fl.), französische Pflaumen per Pfd. 20 fr., italie-
nische ohne Stein per Pfd. 18 fr., Mirabellen, Äpfel, ganze und
geschnittene Birnen in bester Waare empfiehlt
3052 **Hausmann, Drantienstraße 2.**

Täglich werden **Glace-Sandstühle** in allen
Farben geruchlos gewaschen bei
M. Birk,
Goldgasse 4, Ecke des Grabens. 3 90

Ruhrkohlen,

erste Qualität, eine stückreiche und fette Waare, sind aus dem
Schiff direkt zu beziehen bei

2738 **Heinr. Heyman, Mühlgasse 2.**

Rührer

Ofen- und Schmiedekohlen,

beste stückreiche Qualität, sind direkt vom Schiffe billig zu be-
ziehen bei **A. Brandscheid, Mühlgasse 4. 15055**

Ofen- und Biegeleisen,

beste Sorte, im Walter sowie in ganzen Waggons zu beziehen
bei **Fr. Bourbonnais, Emserstraße 13 a. 629**

Rührer Ofen- und Schmiedekohlen

erster Qualität, sehr stückreich, sind vom Schiffe zu beziehen
bei **August Koch, Drantienstraße 16. 628**

Ruhrkohlen, beste Qualität, in jedem Quantum, flinge-
machtes Holz und Wellen sind zu haben bei

2537 **J. Schandua, Steingasse 19.**

Nuss-Kohlen

für Regulir-Füll-Ofen sind à 42 fr. per Centner franco
Wiesbaden zu beziehen, sowie stets 1. Qualität Rührer Ofen- und
Schmiedekohlen bei

J. K. Lembach in Dieblich. 109

Rührer Ofenkohlen,

stückreiche Waare, sind vom Schiffe und in jedem Quantum aus
dem Hause zu beziehen, **Wellen** 2 Stück 7 fr., 2 Rumpf-
Kohlen 19 fr. **Lang, Steingasse 31. 2937**

Rohrchen fortwährend bei
3063 **Joh. Koch, Moritzstraße 6.**

Geschäfts-Verlegung.

Meinen geehrten Kunden zur gest. Nachricht, daß ich von heute
an mein **Glas- und Geschäft und Wohnung** aus der Lang-
gasse in mein Haus **Metzgergasse 27** verlegt habe und bitte,
mir das bisher geschenkte Zutrauen auch dahin folgen zu lassen.

Jullus Müller, Glasmeister,

2815 vorm. **Chr. Rathes.**

Geschäfts-Verlegung.

Meinen Freunden und Kunden zur Nachricht, daß ich meine
Bäckerei vom Michaelsberg 22 in die **kleine Burgstraße 4**
verlegt habe und bitte um geneigten Zuspruch.

3109 **Moritz Fausel, Bäcker, kl. Burgstraße 4.**

Zurückgesetzt

eine Parthie

Stiekerelen, Wollen- und Strumpf-Waaren

bei

M. & C. Philippi,

Langgasse 8.

3120

Farbig-wollene Strümpfen,

schwarze seidene und wollene Strümpfen empfiehlt billigst
250 **Chr. Maurer, Langgasse 2.**

Prima Elbeaviar

soeben eingetroffen bei
3129

F. L. Schmitt, Taunusstraße.

Zwischenmaß per Pfund 8 fr.,

Ruder-Schup " " 9 "

Zuselgese " " 18 "

feinsten **Donia** " " 22 "

empfehlen

Aug. Korthener, Nerostraße 26. 2990

Ein junger Mann übernimmt **Copiren** von Schr. fischen
in deutscher und französischer Sprache, Aufstellen von Gesuchen
und führt Bücher u. Näh. Expedition. 2128

Pasteten in verschiedener Größe sind zu haben große
Burgstraße 10. 3067

Adlerstraße 10 sind zu verkaufen: Ein **Rüchenschrank** mit
Glasauszug, Ablaufbrett, ein Tisch, zwei Koffer u. 3073

Ein **Adler**, 26 Ruthen, dem Lohndhofe gegenüber, ist zu
verpachten. Näh. bei P. Gärtners, Adlerstraße 40. 3057

Ein gutes **Pianino** ist zu vermieten Helenenstraße 15. 3058

Friedrichstraße 12 sind **Wetterrüben** zu verkaufen. 3103

Ein gebrauchtes **Schneidmesser** zu kaufen gesucht Kranz-
platz 1. 3140

Wellenstraße 3 wird **Maculatur** gekauft. 3128

Bier roth überzogene **Divaus**, noch wenig gebraucht, sind
billig zu verkaufen Spiegelgasse 11. 3130

Fünf Dübner und ein **Huhn** zu verk. Taunusstr. 8, Herb.
Ein **Schleissstein** mit Gesell und Trog ist zu verkaufen
Platterstraße 9. 1111

Adlerstraße 21 ist ein **Schweizerkuchen** und ein **Pommes-
helm** zu verkaufen. 665

In Folge Auftrags der gestrigen Bürger-Versammlung erlaube ich mir hierdurch zu bemerken, daß die in dieser Versammlung berathene und theilweise unterschriebene Petition an den Reichstag in den hiesigen Buchhandlungen und den Expeditionen der beiden hiesigen Zeitungen zur weiteren Unterzeichnung noch drei Tage offen liegt.

Wiesbaden, den 1. November 1871.

2587

J. L. Meckel.

Cäcilien-Verein.

Heute Freitag Abends **Gesamt-Probe** für Herren und Damen. Anfang präcis 7 1/2 Uhr. Man bittet um zahlreiches Erscheinen.
Der Vorstand. 464

Männer-Gesangverein.

Heute Abend präcis 8 Uhr: **Probe** im Café Schiller. 107

Gewerbehalle-Verein.

(Eingetragene Genossenschaft.)

Dienstag den 7. November l. J. Abends 8 1/2 Uhr wird die **ordentliche General-Versammlung** im „Café Schiller“ abgehalten werden, wozu sämtliche Mitglieder freundlichst eingeladen sind.

Tages-Ordnung:

- 1) Rechnungsablage.
- 2) Wahl einer Rechnungs-Prüfungs-Commission.
- 3) Renowahl für die austretenden Ausschussmitglieder.
- 4) Sonstige Vereinsangelegenheiten.

93

Der Vorstand.

P. Bock, photographisches Atelier,

Wilhelmstraße 8.

empfehlte feine **Photographien** in Visitenkartenformat und größere. Aufnahmen außerhalb werden auf das Billigste und Pünktlichste besorgt. 187

Tuchbaschliks

von 2 fl. bis zu den feinsten, Kinder-Tuchbaschliks von 1 fl. 36 fr. an, Moiré-Schürzen von 48 fr. an bis zu den feinsten, sowie alle Größen für Kinder empfiehlt billigst

497

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Apfel- und Birnpyramiden

in besten Tafelobst-Sorten zu haben bei

Heinrich Fischer, Kunst- und Handelsgärtner,

3081

Sonnenbergerstraße 21.

Französischen Unterricht,

Literatur, Conversation und Grammatik erteilt gegen mäßiges Honorar **Ch. Levéque**, bachelier des lettres et des sciences, Röderstraße 6 Parterre. 3066

Karl Machwirth,

Römerberg 20, empfiehlt sich im Kraut- u. Rübenschnitten.

Präparat zur Vertilgung der **Motten und Mäuse** (ungiftig) à Schachtel 10 Sgr. bei

Otto Klingelböfer, Colonialwaarenhandlung,
Marktstraße 12.

274

Visitenkarten und Verlobungs-Anzeigen fertigt die

P. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei.

Neu erschienen:

5. Nachtrag zum Cataloge unserer Leihbibliothek, „deutsche Bücher“ enthaltend.
Preis 6 fr.

253

Jurany & Hensel.

Dr. med. Koch,

Webergasse 18.

2790

Morgens von 8—9 Uhr, Nachmittags von 3—5 Uhr.

Dietenmühle.

Römisch-irische Bäder

von Freitag 11 bis Sonntag 12 Uhr.

Freitag Nachmittag für Damen.

434

Neue Fischhalle, Ecke der Gold- u. Webergasse.

Frischer Rheingalm im Auschnitt 2 fl. 30 fr., Silberforellen aus dem Bodensee im Auschnitt 2 fl., Steinbutt (Turbot) 42 fr., Aal 54 fr., sowie extra große Schollen, Cablian, Seehecht, Stör-fleisch, Laberdan; ferner sind wieder eingetroffen: Schellfische und schöne Seezungen (Soles) per Pfd. 32 und 36 fr. 489

Perl-Thee

von 1 fl. 30. an per Pfund bis zu den feinsten Sorten,

ital. Brunellen,

ital. Maronen,

kleine Rosinen,

Kranch-Mandeln,

Sultaninen,

frische Feigen,

Bord-Pflaumen,

türkische Zwetschen,

Fresh Lobster,

Sardines à l'huile,

ferner einen vorzüglich rein schmeckenden gebrannten Kaffee à 48 fr. empfiehlt

Wilh. Dietz, Langgasse 3, vis-à-vis dem Adler.

Marinirte Säringe

bei **Joh. Koch, Moritzstraße 6.** 3064

Russ. Sardinen in Fäßchen

à 1 Thlr. 5 Sgr. empfiehlt
3085

C. Hild, Marktstraße 6.

Frankfurter Würstchen,

Schinkenroulade,

Schinkenwurst,

Zungenwurst,

Lyoner Wurst,

Strassburger Servelat-Würste,

Frankfurter Leber-Würste,

abgekochten Schinken im Auschnitt

empfehlte

Ph. Lendle, Bahnhofstraße 11. 3099

Speisewirtschaft Michelsberg 7.

Heute Abend feisch gebratene Fische. **J. Damm.** 3091

Täglich frische Mustern

bei **August Engel, Lannusstraße 2.** 2972

Fünf Vordenster

sind zu verkaufen. Näheres Expedition. 3101

Versteigerung von Oelgemälden.

Samstag den 4. d. M. Vormittags 11 Uhr werden im hiesigen Rathhause eine große Sammlung Oelgemälde, alle in eleganten Goldrahmen, öffentlich versteigert. Die Gemälde sind vor der Versteigerung zur Ansicht aufgestellt.

J. Fischel aus Prag. 3041

Das größte Kinder-Spielwaaren-Magazin

ist in den neuesten und feinsten Artikeln auf das Reichhaltigste assortirt und wird stets noch billiger verkauft.

J. Keul,

Ellenbogengasse 10.

Ellenbogengasse 10.

2491

Das seit 40 Jahren bestehende reichassortirte, billige

Spielwaaren-Magazin

Johann Engel Nachfolger

besindet sich unverändert

No. 5 Häfnergasse No. 5.

2378

Ich erlaube mir mein neugegründetes, billiges, wohl assortirtes

Grosses Kinderspielwaaren-Magazin

in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Theodor Engel, 12 große Burgstraße 12. 1670

Flanellhemden von 1 fl. 45 kr. an,

2869

Frauenhosen von 48 kr. an, Herren-Unterhosen von 48 kr. an, Wollene Leibjaden für Herren und Damen, wollene Socken von 24 kr. das Paar an bei

S. & M. Oppenheimer,

37 Langgasse 37, vis-à-vis dem Hôtel Adler.

12 kr., Kartoffeln per Kpf. 12 kr.,

Mänschen „ „ 18 „

unter Garantie der Güte, malterweise billiger, empfiehlt

Philipp Nagel, Neugasse 3.

Prima Schmelzbutter,

Schweineschmalz

empfiehlt A. Brunnenwasser, Webergasse 32a. 2722

Langgasse 21 ist Stroh zu verkaufen. 14338

Petroleum per Maas 26 kr.,

Salatöl per Schoppen 24 kr.

empfiehlt

Willh. Dietz,

Langgasse, vis-à-vis dem Adler.

Rumford-Regenerations-Bier

ist wieder frisch eingetroffen in der

381

Restauration Engel.

Ein Buffet wird zu kaufen gesucht Taunusstraße 22. 2859

Zur gest. Nachricht.

In dieser Woche und so lange das Wetter günstig bleibt, werden am Taunusbahnhof schöne blaue und rothe **Kartoffeln** ausgeladen. Ebenso sind noch einige Malter blaue und weiße **Maiskartoffeln** zu haben. Proben hiervon Bleichstraße 55 bei **F. W. Frommknecht**. 272d

Meine geehrten früheren Kunden und Bekannten benachrichtige ich, daß ich mein **Bäcker-Geschäft** von heute an wieder selbst betreibe und hoffe, daß das mit früher geschenkte Vertrauen auch jetzt wieder zu Theil wird.

Achtungsvoll 2988

Adam Dietrich, Michelsberg 22.

Sammelfleisch per Pfd. 12 kr.,

Schensfleisch per Pfd. 18 kr.

bei **M. Marx**, Kirchhofgasse 3. 2335

Sammelfleisch per Pfund 14 kr.

ist fortwährend zu haben bei 1929

S. Baum, Metzgergasse.

Feinstes Preiselbeeren-Compot

empfiehlt **C. W. Schmidt**, Bahnhofstraße. 1322

Wein-Essig, anerkannt feinste u. reinste Waare, empfiehlt zu vorkaufenden Preisen die **Weineffig-Fabrik** von 1248

Martin Prinz in Schierstein.

Gesucht

wird ein **Haus** zu kaufen im Preise von circa 20,000 fl. gegen gleich baare Zahlung. Offerten wolle man unter Chiffre **W. A.** an die Expedition d. Bl. richten. 2992

Kräutige Kern- und Steinobst-Hochstämme werden billigst abgegeben bei **Lehrer Tost** in Schierstein. 3020

Ein **Zieharrnen** zu verkaufen **Koberstraße 9.** 2943

Zu verkaufen ein schönes und sehr rentables **Landhaus**. Näheres **Dogheimstraße 29a.** 1313

Schöne Bauplätze im neuen Barquartier zu verkaufen. Näheres Expedition. 606

Ein **Wagenpferd** wird billig verkauft. Näb. Exped. 2802

Umzugshalber ist $\frac{1}{2}$ Stüd **1868r Pfälzer Wein** billig abzugeben. Näheres Expedition. 1420

Sammelfleisch p. Pfd. 12 kr. bei **W. Nicolai**, Steing. 23.

Ein neuer **Rüchenschrank** zu verkaufen bei **Heinrich Philipp**, Michelsberg 3. 2953

Abelhaidsstraße 11a ein **Bachsteinmeiler** von 130,000 Stüd zu verkaufen. 2911

Ein gutes **Pianino** zu vermieten. Näb. Exp. 1260

Hintere Taunusstraße ist ein **Haus** mit Garten unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näb. Exped. 2166

Wollfärmantel, fast neu, zu verk. **Kengasse 2a, 4. St.** 1944

Ein mittelgroßer **Hollwagen** billig zu verkaufen **Orianenstraße 8.** 1791

Getragene schwarze **Cylinderhüte** kauft **A. Harzheim**. Michelsberg 1, Thoringang. 609

Ein Morgen **Bauplatz** in bester Rurlage ist unter günstigen Zahlungs-Bedingungen zu verkaufen. Näb. Exped. 269

Ein **Bauplatz** zu verkaufen. Näb. Exped. 1351

Briefpapier mit Namen, 60 Bogen von 12 fr. an, sowie alle Arten Schreibmaterialien empfiehlt **Carl Jäger**, Kengasse 16. 1386

Buchbinder-Arbeiten werden beizens ausgeführt.

Brennholz-Lager

von

K. Schmitt, Friedrichstraße 11.

Trockenes Buchen-Scheitholz, ganz und klein gemacht, sowie fein gespaltenes Kiefernholz zum Anzündeln in jedem beliebigen Quantum zu beziehen. 174

Haus Geisbergstraße 18a zu verkaufen. Näheres daselbst im Parterrestock. 1958

Zu verkaufen.

Ein an der Blumenstraße, in der Nähe der Curanlagen schön gelegenes **Landhaus** mit Hintergebäude ist zu verkaufen; dasselbe ist komfortabel eingerichtet und mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres **Rheinstraße 13.** 611

Ein kleines **Landhaus** mit Garten ist unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei Herrn **Friedrich Baumann.** 616

Ein neues Landhaus

mit 8 Zimmern und Zugehör ist zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres **Frankfurterstraße 17.** 13693

Ein vor einigen Jahren neu erbautes dreistöckiges **Gehaus** ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres in der Expedition. 2364

Ein sehr rentables **Haus** mit Thorfahrt, Hintergebäude und Hofraum, in Mitte der Stadt gelegen, ist preiswürdig und unter guten Bedingungen zu verkaufen durch

Jos. Jmand, Kengasse 20. 13611

Sandsteinplatten, Sandsteine, Ofenplatte, Abreißstein mit Käufer, eiserner Mörtel mit Stöber werden billig abgegeben **Michelsberg 14.** 2817

In neuen südlichen Stadttheile ist ein **Wohnhaus**, welches sich besonders wegen guter Lage, geräumigem Hofraum und guter Rentabilität für ein Kassen- oder Holzgeschäft eignet, unter günstigen Zahlungsbedingungen mit mäßiger Anzahlung zu verkaufen. Näheres Expedition. 2965

Zu verkaufen

ein **Pferd**, Fuchs, 7 Jahre alt (Wallach), gut geritten, sowie ein- und zweispännig eingefahren. Näb. **Emserstraße 33.** 2414

Es wird eine Dame gesucht, um **Zeichnen-Unterricht** zu erteilen. Näheres Expedition. 3025

Es wird ein Herr gesucht, um **rusischen Unterricht** zu erteilen. Näheres Expedition. 3025

Zwei **Oleanderbäume**, ein Füllhorn und eine Drossel zu verkaufen **Blumenstraße 7.** 2670

Alle Sorten **Plaisanten** werden angekauft **Kengasse 19.** 227

Ein Dachshund

reinsten und vorzüglicher Race, 2 Jahre alt, fuchsgelb, **Brach-exemplar**, ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 2954

Grosse, schöne Kastanien

per Pfund 10 fr. bei **Haussmann, Dramenstraße 2.**
13 Goldgasse. Goldgasse 13.

Zum Gummihaus.

Bruchbänder aller Art empfiehlt

Carl Rossel.

Platterstraße 11 bei Schreiner **Schmidt** sind verschiedene **Sackflöher**, drei ovale Kaffbaum-Tische und eine neue tannene Verticelle zu verkaufen. 3032

Ein sich gut rentirendes **Haus** mit Garten in Verhältnisse halber billig zu verkaufen. Näh. Exped. 3028

Für Damen.

Ein Damen-Friseur sucht noch einige Kunden. Bestellungen bittet man Carl-gasse 18 abzugeben. 3076

Ein donnerndes **Hoch** soll erhalten in die Sommerstraße 3 dem lieben **Peter** zu seinem 22. Geburtstag! Der **Peter** soll leben, Sein **Weschen** daneben. Das **Fässchen** dabei, **Hoch** leben sie alle Drei. Awer loß Dich nitt lumpen. H. P. K. 3074

Eine gesunde Frau sucht ein Kind in Pflege zu nehmen und mitzuschenken. Näheres Platterstraße 1. 3060

5 Thaler Belohnung.

Im Theater wurde ein **Opernglas** liegen gelassen. Abzugeben bei **Aker**, Burgstraße. 3046

Ein **Brillant-Hemdenknopf** wurde am 31. October verloren. Gegen gute Belohnung in der Wasserheilanstalt **Nerothal** abzugeben. 2999

Der kleine, schwarze **Spitz** mit weißer Brust und weißen Pfoten, Namen des Eigentümers auf dem Halsband, und auf den Namen **Batz** hörend, welcher in No. 256 annoncirt, wurde einem Jungen am Montag abgenommen. Derselbe muß ihn unter Mitwirkung seiner Eltern zum zweiten Mal eingefangen haben. Demjenigen eine gute Belohnung, welcher Auskunft darüber erteilen kann, Rheinstraße 44. 3139

Einige anständige Mädchen können gründlich das Nähen und alle Handarbeiten erlernen. Näheres Bleichstraße 1. 650

Eine geübte Kleidermacherin sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näheres Schulgasse 2 eine Stiege hoch. 1734

Ein Mädchen sucht Monatsstelle. Näh. Römerberg 5. 3112

Ein Mädchen sucht für jeden Samstag Beschäftigung im Waschen oder Putzen. Näh. Hochstraße 26 im Seitenbau. 3126

Eine Kleidermacherin sucht Beschäftigung. Näh. Schwalbacherstraße 20 im Seitenbau. 3070

Ein Mädchen sucht Beschäftigung in allen Arbeiten und nimmt auch Monatsellen an. Näheres Welltrigstraße 8 Hinterh. 105

Eine gut geübte Kleidermacherin sucht noch einige Kunden in und außer dem Hause; dieselbe näht auch auf der Maschine. Näheres Adlerstraße 25. 3089

Eine junge, zuverlässige und reinliche Frau sucht Monatsdienste. Näheres obere Webergasse 51, Hinterhaus. 3087

Ein perfektes Bügelmädchen findet dauernde Beschäftigung. Näheres Adlerstraße 4 zweiter Stock. 3084

Welltrigstraße 9 wird eine Monatsfrau gesucht. 3077

Stellen-Gesuche.

Une Dame qui a occupé pendant quelques années une place dans une famille princière pour l'enseignement spécial de la langue française, désire en donner des leçons. S'adresser l'expédition. 2856

Ein Dienstmädchen wird auf gleich gesucht Vehrstraße 9a. 2995

Ein Mädchen, welches gut nähen und bügeln kann und gute Zeugnisse besitzt, wird gesucht. Näheres Expedition. 2853

Ein zuverlässiges Dienstmädchen zum sofortigen Eintritt gesucht Emserstraße 21a Parterre. 2945

Eine ausgebildete englische Erzieherin sucht ein Engagement und kann gleich eintreten. Näh. Weisbergstraße 4 im russ. Hof zweite Etage. 2957

Ein einfaches, reinliches Mädchen, am liebsten vom Lande, wird gesucht. Näheres kleine Burgstraße 12. 3015

Ein solides, williges Mädchen, welches im Kleidermachen und in Handarbeiten erfahren ist, sowie die häuslichen Arbeiten versteht, sucht eine passende Stelle. Näheres Expedition. 3012

Bierstädterstraße 9 wird eine gute Köchin gesucht. 1955

Köchinnen, Haus- und Zimmermädchen, Kellner und Hausburken suchen Stellen durch J. Ritter, Wauergasse 2. 2330

Ein sehr tüchtiges Zimmermädchen, welches mit guten Zeugnissen versehen ist, wird in das Rheinhôtel gesucht. Anzumelden Vormittags von 10—11 Uhr, Nachmittags von 3—4 Uhr. 2907

Eine ältere, perfekte Köchin sucht eine Stelle bei Fremden. Näheres Expedition. 3033

Ein braves Haus- und ein Kindermädchen werden gesucht große Burgstraße 7. 3035

Ein einfaches, zu aller Hausarbeit williges Dienstmädchen kann sofort eine gute Jahresstelle erhalten. Näh. Exped. 3045

Ein Kindermädchen wird gesucht bei Dreher Winter, Wühlsberg 2. 2931

Ein Mädchen, das waschen und bügeln kann, sowie die Hausarbeit versteht, wird gesucht. Näheres Louisenstraße 18 im dritten Stock. 3119

Ein Mädchen für Küchenarbeit gesucht. Näh. Exped. 3048

Ein Mädchen vom Lande gesucht Bahnhofstr. 12, Part. 3051

Eine tüchtige Restaurationsköchin und ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann, suchen Stellen durch Frau Probator Ebert, H. Schwalbacherstraße 7. 3133

Ein reinliches, gefestigtes Mädchen, das etwas kochen kann, wird gesucht Louisenstraße 14 Parterre. 3116

Ein braves Mädchen sucht eine Stelle als Hausmädchen und kann gleich eintreten. Näheres zu erfragen Schwalbacherstraße 37 im 3. Stock. 3108

Ein anständiges Mädchen, tüchtig in allen Arbeiten, sucht eine Stelle; auch wird dieselbe einige Privat-Kunden im Bügeln annehmen. Näh. bei Frau Bender, Lannusstraße 28. 3071

Ein freundliches Mädchen, von braven Eltern erzogen, sucht eine Stelle bei Kindern auf gleich. Näheres Nerostraße 24 im Hinterhaus eine Stiege hoch. 3088

Ein anständiges Mädchen, das gut kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt, sucht auf gleich eine Stelle. Näheres Saalgasse 18 eine Treppe hoch. 3075

Ein braves, solides Dienstmädchen, welches bürgerlich kochen kann und Hausarbeit übernimmt, sucht eine Stelle. Näheres bei Frau Aker, Firsgraben 6a. 3118

Ein anständiges, braves Mädchen, welches auch etwas nähen und bügeln kann, sucht eine Stelle als Zimmermädchen. Näh. Faulbrunnensstraße 8 im 2. Stock. 3131

Marktstraße 25 wird ein ordentliches Mädchen, das bürgerlich kochen kann, gesucht. 3122

Ein fremdes Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Friedrichstraße 2, Hinterhaus. 3098

Eine Köchin, welche auch Hausarbeit mit übernimmt, sucht Stelle und kann nach Belieben eintreten. Näheres Ellenbogen-gasse 9 zwei Stiegen hoch. 3102

Ein anständiges Mädchen sucht eine Stelle in einer anständigen Familie. Näheres Röderstraße 18 dritter Stock. 3100

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und die Hausarbeiten versteht, sucht Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein. Näheres Römerberg 9. 3106

Ein fleißiges Dienstmädchen gesucht Tannusstraße 27. 3098
 Ein Mädchen, das kürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht und noch hier gebiet hat, sucht auf gleich eine Stelle. Näheres Friedrichstraße 12. 3103

Für Schneider.

Gute Rockarbeiter auf dauernde Beschäftigung gesucht Goldgasse 23. 2509

Stiftstraße 15 wird ein gewandter Aufwärter für Sonntags gesucht. 2854

In den Kuranlagen werden Arbeiter täglich angenommen. Gebr. Siesmayer. 3002

Bergolder-Gehülfen

gesucht bei Ph. Schäfer in Mainz. 460

Ein harter Junge möchte das Mehger-Geschäft erlernen. Näheres Friedrichstraße 30, 2. Stock. 1315

Ein zuverlässiger Hausbursche gesucht. Näh. Exped. 3050

Ein tüchtiger Kutscher mit guten Zeugnissen gesucht. Näheres bei der Expedition d. Bl. 3056

Ein junger Mann, welcher in Aachen alle Bäder zu geben erlernte, sucht hier als Bademeister oder Hausbursche sogleich oder später Stellung. Näheres Expedition. 3061

Gartenarbeiter gesucht Adlerstraße 13 im 2. Stock. 3132

Ein junger Mann, der zum Zweck seines Militär-Examens hier weilt, mit den kaufmännischen Fächern bestens vertraut ist und schöne Handschrift besitzt, sucht unter den billigsten Anforderungen baldige Beschäftigung auf einem Comptoir. R. Exp. 2876

30,000 fl. sind zu 5% auf gute Hypotheken auszuleihen. Näheres in der Exped. 910

Todes-Anzeige.

3107

Verwandten und Freunden widmen wir statt besonderer Anzeige hiermit die traurige Nachricht, daß es dem Herrn über Leben und Tod gefallen hat, unser innigstgeliebtes Töchterchen, Schwesterchen und Enkelchen,

Elisabethe Frenz,

nach kurzem, aber schwerem Leiden am 1. November im Alter von 3½ Jahren in ein besseres Jenseits abzurufen.

Statt besonderer Anzeige diene hiermit zur Nachricht, daß die Beerdigung heute Freitag den 3. November Nachmittags 4 Uhr vom Sterbehause, Häfnergasse 11, aus stattfindet.

Um stille Theilnahme bitten

Die tiefbetrübten Eltern:

Th. Emmel.

Elise Emmel, geb. Dreßler, verm. Frenz.

Gesucht werden von einem einzelnen Herrn zwei unmöblierte Zimmer, wenn möglich in den äußeren Stadttheilen. Näheres in der Expedition d. Bl. 2850

Adlerstraße 27 ist eine kleine Wohnung sogleich zu verm. 3116

Dogheimerstraße 2c möblierte Zimmer zu vermieten. 3113

Geisbergstraße 9 ist ein Logis von 3 Zimmern und Zuhör sogleich oder auch später zu vermieten. 3111

Mehrgergasse 21 sind Logis zu vermieten. 3124

Schachtstraße 23 bei 2. Roth ein kleines Logis auf 1. December zu vermieten. 3114

Tannusstraße 28 im vierten Stock links sind bei einer kinderlosen Familie 2 möblierte Zimmer billig zu vermieten. 3117

Druck und Verlag der S. Schellenberg'schen Buchdruckerei in Wiesbaden.

Möblierte Wohnung

von 6 Zimmern, Sonnenseite, mit Porzellanöfen, Vorfenstern, ist ganz oder getheilt zu vermieten Spiegelgasse 4. 3121

Ein kleines Logis an zwei stille Leute zu vermieten Webergasse 47. 3115

Ein Laden ist auf 1. April zu vermieten. Näheres Marktstraße 6. 3123

Arbeiter können Kost und Logis erhalten Schachtstraße 23 im Laden. 3114

Braunschweiger 20 Thaler-Loose. Bei der am 1. November 1871 stattgehabten zwölften Serien-Ziehung sind die nachfolgenden 68 Serien gezogen worden: 13, 79, 204, 298, 353, 615, 657, 1098, 1240, 1242, 1335, 2329, 2726, 2991, 3085, 3149, 3224, 3458, 3596, 3621, 5635, 3909, 3934, 3977, 4581, 4618, 4696, 4841, 4957, 5186, 5241, 5269, 5361, 5386, 5728, 5742, 5845, 5872, 5904, 6199, 6285, 6358, 6366, 6636, 6657, 6671, 6680, 6846, 6882, 7014, 7022, 7605, 7767, 7818, 8478, 8710, 8716, 8772, 8814, 9067, 9257, 9268, 9425, 9572, 9578, 9653, 9742, 9776.

Frankfurt, 1. Nov. Bei der heute beendigten Ziehung 6. Klasse 130. Stadlotterie sind auf folgende Nummern die beigesetzten Hauptpreise gefallen: Nr. 7278 1000 fl., Nr. 16963 100 fl. und Prämie 330 fl., Nr. 16126 Rente und Prämie 600 fl., Nr. 6367 100 fl. und Prämie 1000 fl., Nr. 25484 100 fl. und Prämie 2000 fl., Nr. 20139 Rente und Prämie 3000 fl.

Für die arme Familie des in seinem Berufe verunglückten Maurers **Jacob Ader** habe ich ferner an milden Gaben erhalten: Von R. 1 fl., Frn. v. Fehr 1 fl., Frn. Eisenb. Wegandt 1 fl. 10 kr., Frn. B. R. 5 fl., Frn. Obris v. Reichenau 3 fl. 45 kr., R. S. aus Merzhan 2 fl., D. F. 3 fl. 30 kr., L. B. 30 kr., Frn. Geh. Reg.-Rath Busch 1 fl. 45 kr.

Wird dankend bescheinigt.

J. W. Rießler.

Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend 4¼ Uhr, Sabbath Morgen 8¼ Uhr.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1871. 1. November.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nacht.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer*) (Bar. Finien).	253.55	233.49	233.45	233.49
Thermometer (Reaumur).	3.2	6.0	3.8	4.33
Dampfspannung (Bar. Fin.).	2.22	2.12	1.92	2.08
Relative Feuchtigheit (Proc.).	83.5	62.4	68.7	71.53
Windrichtung u. Windstärke.	N.O.	N.O.	N.O.	—
Allgemeine Himmelsansicht.	schwach.	mäßig.	mäßig.	—
Regenmenge pro □ in par. Cubit.	bedeckt.	bedeckt.	bedeckt.	—

*) Die Barometereangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Kalender.

Der zooplastische Garten in den Kuranlagen (verlängerte Parkstraße) ist täglich von 8 Uhr Morgens bis Abends geöffnet.

Deute Freitag den 3. November.

Kursaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3¼ und Abends 7 Uhr: Concert.

Gewerbliche Modellschule Nachmittags 4 Uhr kleine Schwalbacherstraße 2a.

Cäcilien-Verein. Abends 7¼ Uhr: Gesangsprobe für Herren und Damen.

Männer-Gesangsverein. Abends 8 Uhr: Probe im Café Schiller.

Turn-Verein. Abends 8¼ Uhr: Ringturnen.

Eisenbahn-Fahrten.

Rheinische Eisenbahn. Abgang: 6. 8.20* 10.5 (nur bis Altesheim). 11.25. 3.5. 8.20 (nur bis Altesheim). Ankunft: 8 (von Altesheim). 11.15. 2.30. 6.40. 7.45.* 9 (von Altesheim). 10.1

Tannusbahn. Abgang: 6.10. 8.40. 9.40.* 10.55.* 12.10. 2.2. 4.30.* 6.30. 1.20.* 8.55. Ankunft: 7.55. 8.35.* 10.25. 11.37. 1. 8.15.* 4.25. 5.25.* 6 (von Mainz). 8.15. 10.40.

* Schnellzüge.

Frankfurt, 1. November 1871.

Geld-Course.	Wechsel-Course.
Preuß. Cassenscheine 1 fl. 45	—45¼ kr.
Fried. d'or . . . 9	58 —59
Pfaffen (doppelt) . . . 9	40 —42
Doll. 10 fl.-Stücke . . . 9	53 —55
Dukaten . . . 5	34 —36
20 Fres.-Stücke . . . 9	16 —17
Souveräins . . . 11	44 —46
Imperialen . . . 9	42 —44
Dollars in Gold . . . 2	24¼ —25¼
Amsterdam 36¼ b.	
Berlin 105 b.	
Genève 105 b.	
London 87¼ s.	
Paris 90 s. b.	
St. Petersburg 95 s. b.	
Disconto 4 % s.	

(Hierbei 1 Beilage.)

Zurückgesetzte
Montirungsgegenstände,
 als: Wandtaschen, Cigarrenkasten, Achen-
 becher, Etuis u. bei

2681 **E. L. Specht & Co.**

Zurück-
gesetzte Stickereien
 bei **E. L. Specht & Co.**

Flanell-Hemden
 von 1 fl. 30 kr. anfangend für Herrn und Damen,
 sowie nach Maß angefertigt; ferner Tricot u. Flanell-
 Unterjacken, Hosen, Leibbinden u.

Strümpfe und Socken,
 Hood-Shawls und Tücher, Colliers, Seelen-
 Wärmer, Stachen u.

Tuch-Baschliks von 1 fl. 12 kr. an-
 fangend,
Strickwolle in allen Qualitäten, das Viertel-
 Pfund von 18 kr. an,

Moiré-Schürzen von 24 kr. anfangend,
Corsetten von 30 kr. an,

Glace-Handschuhe in schöner Aus-
 wahl von 24 kr. an,

das Neueste in
Besatz-Artikeln

in sehr großer Auswahl zu den billigsten Preisen empfiehlt

P. Peacockier, Marktstraße 11.

Wollene Hemden,
Unterhosen, Unterjacken

in neuer Sendung und zu sehr billigen Preisen empfehlen die
 Kleiderhandlungen von

H. Martin,
 1426 **Rehnergasse 29,** **Rehnergasse 18.**

Belzwaaren-Lager.

Adam Gilberg, Langgasse 5.

Zur Winter-Saison empfehle ich mein reichhaltiges **Belz-**
waaren-Lager und versichere ein geehrtes Publikum guter
 und reeller Bedienung.

Reparaturen, sowie Umänderungen nach neueren Façons werden
 schnell und billig besorgt.

Adam Gilberg, Kürschner,
 590 **Langgasse 5.**

Steinerne Einmachständer und Töpfe

in allen Größen sind wieder vorrätig bei
 1839 **Häfner Mollath, Michelsberg 19.**

J. Wacker, Schuhfabrikant
aus Stuttgart,

empfiehlt eine sehr große Auswahl Herren-, Damen und Kinder-
 stiefeln in Eig- und Kalbleder, Filz- und Luchstiefeln, befest
 und unbefest, Pelztiefeln, alle Sorten warme Pantoffeln zu
 sehr billigen Preisen.

Goldgasse 20. 2090

Knopfstiefel

für Kinder und Mädchen in Kid- und Kalbleder, eine große
 Partie, im Duzend und einzeln äußerst billig bei
 2334 **F. Herzog, Langgasse 14.**

Schwarze wollene und seidene Fransen,
schwarze Besatz- und Einfass-Liken

in großer Auswahl bei
 2699 **G. Wallenfels, Langgasse 33.**

Bruchbänder von den feinsten
 bis zu den gewöhn-

lichen Sorten empfiehlt
 666 **Carl Daum, Spiegelgasse 6.**

Gebrauchte **Wasser** sind zu verkaufen Langgasse 38. 12686

Miethcontrakte per Stück 6 kr. in der
 Exped. dieses Blattes.

Logis-Vermietungen.
 (Ersuchen Dienstage und Freitage.)

Adelheidstraße 5 im Hofbau ist ein schönes Zimmer nebst
 Küche an eine einzelne Person zu vermieten. 2634

Adelheidstraße 11a ist der 3. Stock mit Gas- und Wasser-
 leitung an eine stille Familie sogleich zu vermieten. 14277

Adelheidstraße 17 ist die 3. Etage, bestehend aus 5 Zim-
 mern nebst Zugehör, zu vermieten. Näheres bei

Karl Bedel, Louisenstraße 22. 782

Adelheidstraße 17 im Hinterhaus ist ein kleines Logis an
 eine stille Familie zu vermieten. Näheres bei

Carl Bedel, Louisenstraße 22. 2523

Adelheidstraße 21 ist eine Wohnung, bestehend aus 10 Zim-
 mern, Küche und allem Zugehör, auf 1. April zu vermieten.

Dieselbe kann auch getheilt werden. 1214

Adelheidstraße 22 2 Treppen hoch sind 2 freundliche, möblirte
 Zimmer zu vermieten. 783

Adlerstraße 20 ein kleines möbl. Zimmer zu verm. 2716

Adolphsallee 7 ist die Parterre-Wohnung Wegzugs halber
 anderweitig zu vermieten. Näh. Welltrichstraße 9. 14100

Adolphsallee 17 ist die Parterre-Wohnung Wegzugs halber
 zu vermieten. 1875

Adolphsberg 4

ist eine schöne Wohnung an eine stille Familie zu vermieten und
 kann gleich bezogen werden. 2893

Albrechtstraße 3, Südseite,

ist die Bel-Etage, 5 Zimmer mit 1 Balkon, Doppelfenster, 2
 Mansarden, Wasserleitung u. zu vermieten. 3068

Albrechtstraße 4 ist Parterre eine Wohnung von 4 Zimmern
 und der 1. und 2. Stock von je 5 Zimmern nebst allem Zu-
 gehör zu vermieten. 725

Bahnhofstraße 7 ist der 3. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Küche mit Speisekammer, 3 Mansarden, Keller und Holzraum, sowie Mitgebrauch des Gartens auf gleich zu vermieten. Näheres daselbst im Hinterhaus. 786

Bahnhofstraße 10, Ecke der Louisestraße, ist eine größere Parterre-Wohnung sofort zu vermieten; Stallung für zwei Pferde, Remise, Kutschzimmer und Heuboden kann dazu gegeben werden. Näheres beim Eigentümer. 787

Bahnhofstraße 2a ist eine möblierte Herrschafts-Wohnung zu vermieten. 14886

Bahnhofstraße 12 Parterre sind möblierte Zimmer zu vermieten. 12863

Bleichstraße 1 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 650

Bleichstraße 1 im Hinterhaus Parterre ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 2447

Bleichstraße 5a im neuerbauten Vorderhause sind mehrere abgeschlossene Wohnungen, jede von 3 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und Keller, gleich zu vermieten. 788

Bleichstraße 5a, 3. Stock, möbl. Zimmer zu vermieten. 1965

Bleichstraße 5a sind mehrere abgeschlossene Wohnungen von drei Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. Januar oder später zu vermieten. 2008

Gr. Burgstraße 2a ist eine möblierte Etage (6 Zimmer und Küche) zu vermieten. 2634

Dambachthal 2a Bel-Etage sind 2 möblierte Zimmer zu vermieten; auch ist daselbst ein **Circulir-Ofen** zu verkaufen. 1614

Dohheimerstraße 2a ist die neu hergerichtete Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern mit Zugehör, sofort zu verm. 2745

Dohheimerstraße 3 im Vorderhaus eine Parterre-Wohnung von 5 Zimmern nebst allem Zugehör sogleich an eine stille Familie zu vermieten. 1848

Dohheimerstraße 6 ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 2754

Dohheimerstraße 10 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche und Zugehör, sofort zu verm. 12683

Dohheimerstraße 24, in meinem neuen Schause, sind auf sofort zu vermieten: zwei Wohnungen à 6 Zimmer, Küche u., eine ditto mit 5 Zimmer, Küche u., eine ditto mit 3 Zimmern, Küche u. W. Gail, Dohheimerstraße 29a. 792

Ellenbogengasse 13 eine Treppe hoch ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 2770

Zu vermieten.

Elisabethenstraße 2 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche u., an eine stille Familie zu vermieten und kann gleich bezogen werden. 376

Elisabethenstraße 4 ist die Bel-Etage, aus 5—9 Zimmern, Küche u. bestehend, sofort zu vermieten. Näh. bei W. Müller im Deutschen Haus. 793

Elisabethenstraße 7 (Sommerseite) ist ein Salon mit einigen Schlafzimmern, auf Wunsch Küche und Kammer, möbliert zu vermieten. 110

Elisabethenstraße 8 ein oder zwei möblierte Zimmer. 2356

Elisabethenstraße 17 (Seitenbau) ein Zimmer ohne Möbel zu vermieten. 3094

Emserstraße 3

sind 4—6 freundliche Zimmer, Küche mit Zugehör sofort zu vermieten. Gebrüder Erbay. 1835

Emserstraße 10 ist eine schöne Wohnung auf gleich oder später zu vermieten. 543

Emserstraße 13 (Randhaus) ist die Bel-Etage, bestehend aus 2 Salons mit 2 Ballons, 6 Zimmern, 1 Dachstube, 2 Kammern, Küche, 2 Kellerräumen, Mitgebrauch der Waschküche, Bleiche und sonstigen Bequemlichkeiten, sofort an eine stille Familie ohne Kinder zu verm. Näh. No. 12 Parterre. 796

Emserstraße 17 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus Salon mit Veranda, 3 Zimmern und Küche, 2 Mansardenzimmern und Mansardkammer, Gebrauch des schönen Gartens, auf 1. October zu vermieten. N. Nerostraße 10, Part. 813

Emserstraße 20a sind möblierte Zimmer zu verm. 13104

Emserstraße 21a ist der 3. Stock zu vermieten. 797

Emserstraße 29a ist die abgeschlossene Bel-Etage, bestehend aus 4—5 Zimmern nebst Veranda, Küche mit Wasserleitung und weiteres Zugehör, auf 1. Januar zu vermieten. 14891

Faulbrunnenstraße 1 eine Stiege hoch ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 761

Faulbrunnenstraße 8 eine Stiege hoch ist ein möbliertes, einfaches Zimmerchen zu vermieten. 3030

Faulbrunnenstraße 9, 2. St., möbl. Zimmer zu verm. 14893

Feldstraße 11 im zweiten Stock ist ein vollständiges Logis sofort zu vermieten. 1354

Friedrichstraße 10, Mittelbau, eine St. ein möbl. Zimmer. 2811

Friedrichstraße 12 ist eine Mansardwohnung an eine stille Familie zu vermieten und kann gleich bezogen werden. 2811

Friedrichstraße 18, im Hause der barmerzigen Schwestern, ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und 1 Kabinet, Dachkammer, Küche, Kellerraum und Wasserleitung, an eine oder auch zwei Damen sogleich zu vermieten. Näh. bei Johann Wolff, Marktstraße 11. 1932

Friedrichstraße 25 sind 2 schön möblierte Zimmer zu vermieten. 798

Friedrichstraße 32 Bel-Etage 1 oder 2 möblierte Zimmer zu vermieten. 14965

Geisbergstraße 16b ist die möbl. Bel-Etage zu verm. 364

Goldgasse 4 ein möbl. heizb. Zimmer zu vermieten. 3082

Goldgasse 9, Hinterh., eine Dachstube zu vermieten. 2739

Gainerweg 9 ist der 1. Stock (Bel-Etage) zu verm. 1546

Helenenstraße 2a eine heizbare Mansarde zu vermieten. Näh. im 2. Stock links. 1574

Helenenstraße 4 Parterre ist ein möbl. Zimmer zu verm. 102

Helenenstraße 10 ist ein möbl. Zimmer zu verm. 2732

Helenenstraße 14 Parterre ist eine unmöblierte, heizbare Mansarde auf gleich zu vermieten. 3034

Helenenstraße 20 ist eine schöne Wohnung auf 1. Januar oder auch früher zu vermieten. 507

Helenenstraße 24, Bel-Etage, möbl. Zimmer zu verm. 13119

Hellmundstraße 19 ein schön möbl. Zimmer zu verm. 1895

Hochstraße 2 ist ein kleines Logis zu vermieten. 3086

Hochstraße 4, gleicher Erde, 3 Stuben, Küche, Keller und Holzstall, im Ganzen oder auch getrennt, an eine stille Familie pro 1. Januar zu vermieten. 2893

Hochstraße 5 ist ein kleines Zimmer zu vermieten. 2924

Hochstraße 9 ist ein Logis auf gleich zu vermieten. 2450

Kapellenstraße 29 sind die drei elegantesten Zimmer der Bel-Etage mit Balkon, vom Dezember oder Januar ab, möbliert zu vermieten. Auch kann Pension gegeben werden. Daselbst sind mehrere Giebelfrontstuben, auch möbliert, überall Doppelfenster, zu haben. 1541

Karlstraße 6, 2. Etage links, ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 585

Karlstraße 16 ist die Bel-Etage mit Balkon, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zugehör, sofort zu vermieten. 801

Kirchgasse 3 ist eine heizbare Mansarde zu vermieten. 2501

Kirchgasse 24 ist ein Zimmer zu vermieten. 3042

Kirchgasse 25 ist eine Wohnung im Hinterhaus und ein Weinkeller zu vermieten. 1565

Kirchgasse 25 im 2. Stock ein möbliertes Zimmer zu verm. 2777

Kangasse 8 zwei Stiegen hoch ist ein möbliertes Zimmer mit Koft zu vermieten. 12681

Kangasse 38 ist das von Herrn Nibel bewohnte Logis nebst großer Werkstätte auf 1. Januar zu vermieten. Näheres bei H. Romberger, Condit. 1572

Langgasse 8d im 3. Stock ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3—4 Zimmern, 3 Mansarden u. u., per 1. April oder möglicherweise per 1. Januar 1872 an eine stille Familie billig zu vermieten. 3059

Langgasse 33 möblierte Zimmer mit Cabinet zu verm. 2857
Leberberg 3 sind 2—3 möblierte Zimmer mit oder ohne Pension sofort billig zu vermieten. 2161

Louisenplatz 1 eine kleine möblierte Wohnung zu verm. 1271
Louisenstraße 22 sind 3—5 möblierte Zimmer auf den Winter zu vermieten. 2910

Ludwigstraße 15, mittlerer Stock, ein unmöbliertes Zimmer zu vermieten. 2862

Mainzerstraße 2 ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und Zugehör sofort zu verm. 13342
Mainzerstraße 2 ist die elegant möblierte Vel-Etage für den Winter zu vermieten. 2034

Mainzerstraße 4 ist eine möblierte Vel-Etage von 10 Piecen mit Zugehör zu vermieten. Näheres im Gartenhaus. 12815

Mainzerstraße 12 ist die Parterre-Wohnung von 5 Stuben nebst Zugehör an eine kinderlose Familie zu vermieten. 1504

Mainzerstraße 18 ist eine möblierte Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Küche, sofort zu vermieten. 14862

Marktstraße 6.

in der Nähe der Gerichte, sind für den Winter möblierte Zimmer zu vermieten. 15056

Marktstraße 12 sind 2 möblierte Zimmer zu vermieten. Näheres bei Bornheimer. 2930

Manergasse 1 ist ein unmöbliertes Zimmer an ein anständiges Mädchen auf gleich zu vermieten. 3047

Michelsberg 23 eine Stiege hoch ein freundliches, möbliertes, heizbares Zimmer zu vermieten. 2877

Michelsberg 32 ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 2600

Moritzstraße ist ein schönes Zimmer und Cabinet mit zwei Betten zu vermieten. Näheres Expedition. 840

Moritzstraße 6 Vel-Etage ein möbl. Zimmer zu verm. 803

Moritzstraße 7 ist eine möbl. Mansarde zu vermieten. 2712

Moritzstraße 7 ist im 3. Stock ein vollständiges Logis von 4 Zimmern sofort zu vermieten. 804

Moritzstraße 18 ist die Vel-Etage, bestehend in 5 Zimmern, Küche und Zugehör, sofort zu vermieten. 1760

Moritzstraße 26 ist der 2. Stock mit 2 Dachkammern zu vermieten. 805

Moritzstraße 28 ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern 2 Dachkammern nebst allem Zugehör, sogleich zu vermieten. 12780

Mühlgasse 11 erster Stock eine möblierte Wohnung mit Küche, Kammer u. auf den Winter zu vermieten. 1609

Nerostraße 2, 2. Etage, sind 2 möblierte Zimmer zusammen oder getrennt zu vermieten. 502

Nerostraße 3 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Kammer und Zugehör, auf gleich oder auch später zu vermieten. 2529

Nerostraße 5 im zweiten Stock sind 3—4 elegant möblierte Zimmer mit oder ohne Küche auf den Winter zu verm. 2222

Nerostraße 9 ist eine möblierte Mansarde zu vermieten. 2599

Nerostraße 21 zwei Treppen hoch ist ein unmöbliertes Zimmer zu vermieten. 2947

Nerostraße 21a ist die Vel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zugehör, sowie eine schöne Mansardwohnung an eine ruhige Familie sogleich oder auch später zu vermieten. Näheres bei Ph. Weygandt. 2900

Nerostraße 27 ist der 2. Stock auf gleich oder 1. Januar wozugshalber zu vermieten. 519

Nerostraße 9 ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 2598

Nerostraße 27 ist ein Dachlogis Wozugshalber auf gleich oder 1. Januar zu vermieten. 1862

Nerostraße 38 ist eine Wohnung von 4 Zimmern und sonstigem Zugehör zu verm. und sogleich, auch 1. Januar zu beziehen. 1268

Nerothal 3b

möblierte Vel-Etage (5 Zimmer, Küche, Speisekammer, Mansarden u.) zu vermieten. 806

Neuberg 1 ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Kammern, Küche mit Wasserleitung und Keller, zu vermieten und kann sogleich bezogen werden. 515

Neugasse 3, 2. Stock, sind möblierte Zimmer zu verm. 1625

Neugasse 5 ist die von Herrn Tapezierer Berger seither benutzte Wohnung, aus 4 Zimmern, Küche (mit Wasser) u., sofort zu vermieten. 807

Neugasse 11 ist eine Wohnung zu vermieten. 14945

Oranienstraße 16 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 3 Kammern nebst 2 Kellerabteilungen, zu vermieten und kann sogleich bezogen werden. 809

Parlstraße 7 ist eine möbl. Wohnung zu vermieten. 2855

Platterstraße 17 sind zwei Zimmer sogleich zu verm. 2676

Rheinstraße 5 ist eine Wohnung von 7 Zimmern u. zu vermieten. 2663

Rheinstraße 5 sind 2 möblierte Zimmer zu vermieten. 815

Rheinstraße 13 sind 4 möblierte Zimmer nebst Küche und allem Zugehör zu vermieten. 1743

Rheinstraße 16 ist die elegant möblierte Vel-Etage zu vermieten. Näh. im Hinterhause daselbst. 13814

Rheinstraße 28 sind einige möblierte Zimmer zu verm. 1628

Rheinstraße 39 ein möbl. Parterrezimmer zu vermieten. 1535

Röderstraße 4 ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf gleich zu verm. 13677

Röderstraße 10 ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 317

Röderstraße 12 ist der 3. Stock von 7 Zimmern, 2 Küchen und Zugehör ganz auch getheilt sofort zu vermieten. Näh. im 2. Stock rechts. 818

Röderstraße 24 ist eine heizbare, möblierte Mansardstube mit zwei Betten zu vermieten. 2213

Röderstraße 26a ein großes, sehr freundliches Zimmer sofort zu vermieten. Näh. Parterre. 2495

Saalgasse 10 ist eine möblierte Mansarde zu verm. 2962

Schachtstraße 19 ist eine heizbare Dachstube zu vermieten; auch sucht daselbst ein Mädchen Monatsstelle. 3029

Schillerplatz 3 Parterre ist eine Wohnung sofort zu vermieten. 14126

Schulgasse 13 im 2. Stock ist ein heizbares, freundliches Zimmer an einen anständigen Herrn zu vermieten. 3062

Schützenhofstraße 2 sind möblierte Zimmer für die Wintermonate billig zu vermieten. 893

Schützenhofstraße 2 sind 2 Zimmer, eine Mansarde und Keller auf gleich zu vermieten. 893

Schwalbacherstraße 20 ist der neu hergerichtete 3. Stock sogleich oder auf 1. Januar zu vermieten. 937

Schwalbacherstraße 20 ein möbliertes Zimmer im zweiten Stock zu vermieten. 3078

Schwalbacherstraße 21a sind der zweite Stock, bestehend aus 7 Zimmern, 1 Küche, ganz oder getheilt, eine Giebelwohnung von 2 Zimmern, 1 Küche, eine Mansardwohnung von 2 Zimmern, 1 Küche und ein Eckladen nebst Ladenzimmer, auf Verlangen mit Wohnung, auf 1. Januar zu vermieten. 2842

Schwalbacherstraße 41

ist der mittlere Stock nebst Zugehör wegen Abreise der Herrschaft auf 1. October anderweit zu verm. Näh. Parterre r. 820

Schwalbacherstraße 17 Parterre-Zimmer möbl. zu verm. 2660
 Schwalbacherstraße 55 ist ein Logis auf 15. November
 Wegzugs halber zu vermieten. 2632
 Al. Schwalbacherstraße 4 ist ein möbliertes Parterrezimmer
 sofort zu vermieten. 3072
 Al. Schwalbacherstraße 9 ist eine abgeschlossene Wohnung
 im zweiten Stock auf 1. Januar zu vermieten. 2783

Sonnenbergerstraße 12

ist für den Winter eine möblierte Wohnung (Bel-Etage) mit Bor-
 fenster zu vermieten. 13956
 Steingasse 13 ist sofort oder auf 1. Januar eine geräumige
 Wohnung, aus 5—6 Piecen bestehend, mit oder ohne Laden
 zu vermieten. 1399
 Steingasse 21 ist im 2. Stock eine vollständige, geräumige
 Wohnung auf gleich oder später zu vermieten. 2481
 Stiftstraße 4 Bel-Etage sind 3 schön möblierte Zimmer mit
 und ohne Pension zu vermieten. 1642
 Stiftstraße 6 ist eine für sich abgeschlossene, möblierte Bel-
 Etage von 3—4 Zimmern, Küche und Zugehör zu verm. 12918
 Stiftstraße 10a ist die Bel-Etage, aus 5 Zimmern, Küche u.
 bestehend, zu vermieten. Näh. bei
 W. Müller im Deutschen Haus. 822
 Tannusstraße 10 ist die Bel-Etage unmöbliert sofort zu
 vermieten. 1499
 Tannusstraße 20 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zim-
 mern, 3 Mansardzimmern und sonstigem Zugehör, sogleich
 zu vermieten. 12224
 Tannusstraße 27 sind zwei möbl. Mansarden zu verm. 2919
 Tannusstraße 28 drei Stiegen links ist ein möbliertes Zimmer
 billig aufs Jahr an einen Herrn zu vermieten. 2755
 Tannusstraße 55 Parterre ist ein Logis von 4 Piecen nebst
 Zugehör sogleich zu vermieten. 2475
 Al. Webergasse 5 ist der 3. Stock zu vermieten. Näheres
 im 3. Stock daselbst. 823
 Obere Webergasse 45 ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer
 zu vermieten. 1766
 Wellrichstraße 2 ist nach der Straße ein kleines, möbliertes
 Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 2831
 Wellrichstraße 12 ist eine geräumige Wohnung von 6 Zim-
 mern, Küche, 2 Mansarden mit allem Zugehör zu vermieten
 und sogleich oder 1. Januar zu beziehen. 1290
 Wellrichstraße 17a sind zwei heizbare Dachmansarden zu-
 sammen oder getrennt auf gleich oder später zu verm. 2929
 Wellrichstraße 20 Parterre ist ein schönes Zimmer ohne Möbel
 zu vermieten. 773
 Wellrichstraße 23 ist eine abgeschlossene Wohnung von 4 Zim-
 mern, Küche und dem nötigen Zugehör, auf gleich zu ver-
 mieten. Näheres im Hinterhaus. 824
 Das Landhaus Frankfurterstraße 14a ist möbliert ganz
 oder getheilt auf den Winter zu vermieten. Näheres im
 Eölnischen Hof. 1085
 Im südwestlichen Stadttheile ist eine Wohnung, bestehend aus
 4 Zimmern und Zugehör, an eine ruhige Familie zu ver-
 mieten. Näh. Exped. 88
 In meinem neuerbauten Hause Dogheimerstraße 7a ist die Bel-
 Etage, der 3. Stock, sowie ein Mansard-Logis, ganz oder ge-
 theilt, mit Garten und allen sonstigen Bequemlichkeiten ver-
 sehen, vom 1. November an zu vermieten.
 Heinrich Morasch. 1981
 In meinem neuerbauten Hause in der oberen Hellmündstraße
 sind mehrere Wohnungen zu vermieten.
 Heinrich J. Thon. 442

Möblierte Zimmer zu vermieten

Weisbergstraße 6 Bel-Etage (Sonnenseite). 3049

Der obere Stock meines Hauses ist auf den 1. Januar zu ver-
 mieten; auch kann derselbe früher bezogen werden.

P. Enders, 167

Ecke der Schwalbacherstraße und des Michaelsbergs.

Zu vermieten ein elegantes, unmöbliertes Zimmer gleicher Erde
 mit zwei Mansardzimmern, in schöner Lage. N. Exp. 2989
 Ein leeres Stübchen mit Ofen ist zu vermieten bei
 Gärtner Kraft, Bleichstraße. 2079

Zwei möblierte Zimmer,

ineinandergehend, mit zwei Betten zu vermieten.

Carl Jäger, Langgasse 16. 2466

Die 2. Etage im Hause Neugasse 1a, be-
 stehend aus 5 Zimmern, Küche, abgeschlossenem
 Vorplatz, sowie Keller, Holzstall und sonstigen
 Bequemlichkeiten, am 1. Januar beziehbar,
 ist zu vermieten. 2132

Eine Parterre-Wohnung von 5—6 Zimmern in einem Landhaus
 ist mit Gartenbenutzung und Stallung sogleich an einen ein-
 zelnen Herrn zu vermieten. Näh. Exped. 10549

Ein möbl. Zimmer monatl. für 8 fl. zu verm. Näh. Exp. 724
 In meinem Hause Karlstraße 10 ist der zweite Stock, aus
 5 Zimmern mit Zugehör bestehend, zu vermieten.

R. Roder, Helenestraße 8. 2460

Salon nebst großem Schlafzimmer und Dienerzimmer oder Küche
 möbliert zu vermieten große Burgstraße 2a. 2635

Ein elegant möblirter Salon mit Schlafzimmer mit einem oder
 zwei Betten sofort zu vermieten; wenn gewünscht mit Ver-
 köstigung. Näheres Expedition. 2429

Ein heizbares Zimmer ist sofort billig zu vermieten. Näheres
 bei Strauß, Langgasse 23. 2489

Ein gut möbliertes Zimmer sofort auf's Jahr zu vermieten.
 Näheres Expedition. 2430

Eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und
 Zugehör ist zum 1. Januar, auf Wunsch auch früher, zu ver-
 mieten. Näheres Expedition. 1520

In der Nähe der Gymnasien und Kasernen ist ein schönes, mö-
 bliertes Parterre-Zimmer zu vermieten. Näh. Exped. 1799

Schöne möbl. Zimmer in guter Lage zu verm. Näh. Exp. 2201

Ein schön möbliertes Zimmer ist auf gleich zu vermieten Lang-
 gasse 11, vis-à-vis der Schützenhofstraße. 2206

Ein großes, unmöbliertes Zimmer ist auf gleich oder später zu
 vermieten Kirchhofsgasse 2, Hinterhaus dritter Stock. 3940

Eine schöne Wohnung ist sogleich zu vermieten Sommer-
 straße 4. 3083

Ein Laden ist zu vermieten Moritzstraße 18. 1760

Ein kleiner Laden mit Wohnung ist sofort oder 1. Januar zu
 vermieten. Näheres Michaelsberg 4. 1621

Laden in bester Geschäftslage ist wegen Aufgabe des
 Geschäfts auf gleich zu vermieten. Näheres bei
 C. Bartels, vis-à-vis der Post. 386

Ein Laden

in bester Geschäftslage mit Wohnung ist sofort oder auf 1. April
 zu vermieten. Näheres Expedition. 13887

Laden mit 2 Zimmern zu vermieten gr. Burgstraße 2a. 2633

Ein Weinleker sofort zu vermieten Steingasse 9. 829

Friedrichstraße 30 ist ein Stall zu vermieten. 2164

Mauergasse 2 ist ein geräumiger Keller zu vermieten. 2299

Al. Schwalbacherstraße 2 kann ein reines Arbeiter-Logis erhalten.
 Näheres im zweiten Stock. 2885

Nerostraße 15 im Hinterhaus finden zwei Arbeiter Logis. 2849

Ein Arbeiter findet Logis Al. Schwalbacherstr. 7, 2. St. 2942

Zwei reinliche Mädchen können Schlafstelle erhalten. N. E. 2993